



Hartware MedienKunstVerein

Dortmund, 09. Mai 2019

Aufforderung zur Abgabe eines Angebotes: **Ausstellungsszenografie**

Der Hartware MedienKunstVerein e.V. (HMKV) beabsichtigt im Rahmen des Projekts *Artists & Agents – Performancekunst in Osteuropa im Blick der Geheimdienste* die in der beiliegenden Leistungsbeschreibung bezeichnete Gestaltungs- und Architekturleistung, in freihändiger Vergabe (Aktenzeichen AAG/1.36/25_2019) zu vergeben. Diese Angebotseinholung geschieht im Rahmen der Verwendung von öffentlichen Fördergeldern und unterliegt den geltenden Vergabeverordnungen.

Bitte senden Sie uns ein Angebot für nachfolgende Leistungsbeschreibung für **Ausstellungsszenografie** ausschließlich unter Berücksichtigung der aufgeführten Anforderungen.

Das Angebot muss vollständig, in schriftlicher Form und fristgerecht eingehen. Bitte beachten Sie, dass das Beifügen von eigenen Angebotsbedingungen (AGB) zwingend zum Ausschluss vom Vergabeverfahren führt.

1. AUFTRAGGEBER

Hartware MedienKunstVerein e.V.
HMKV
Hoher Wall 15
44137 Dortmund

2. PROJEKT

THEMA

Ab Oktober 2019 ist – anlässlich „30 Jahre Mauerfall“ – die aufwändig recherchierte internationale Gruppenausstellung *Artists & Agents – Performancekunst in Osteuropa im Blick der Geheimdienste* zu sehen.

Nach 1990 wurden viele Geheimdienstarchive der ehemaligen Ostblock-Länder für die wissenschaftliche Forschung geöffnet. Dadurch war es erstmals möglich, die Dokumentation von Kunst durch Spitzel und die Einflussnahme der Geheimdienste auf künstlerische Arbeiten zu untersuchen. Die Ausstellung will vor allem die Inter-aktion von Geheimdienstaktionen und Performancekunst zeigen, jener Kunstrichtung, vor der sich die totalitären Staaten Osteuropas am meisten fürchteten.

Die Recherche für dieses Projekt hat verdeutlicht, dass die Geheimdienstakten wenig über die Beobachteten, viel hingegen über die Ängste und Strategien der Beobachter*innen offenbaren. Diese Ängste und Strategien, die sich selbst bis in die kleinsten Details dieser Akten zurückverfolgen lassen – Narrative, Wortwahl, Abkürzungen, Satzzeichen und Auslassungen –, sind nicht nur für die Kunstgeschichte von besonderer Bedeutung, sondern leisten auch einen Beitrag zur Sensibilisierung der heutigen demokratischen Gesellschaften für die Gefahren und Warnzeichen von Diktaturen. Die Geheimdienstberichte dokumentieren, zuweilen bis ins kleinste Detail, künstlerische Tätigkeiten; sie

Hoher Wall 15
44137 Dortmund
T +49 (0)231 496642-0
F +49 (0)231 496642-29

www.hmkv.de
info@hmkv.de

Hartware MedienKunstVerein e.V.
Ust-IdNr. DE268698763
Steuer-Nr.: 314/5702/7689
Amtsgericht Dortmund

Sparkasse Dortmund
BLZ: 440 501 99
Konto: 291004431

IBAN: DE68440501990291004431
BIC: DORTDE33XXX

1/5

sprechen von der Überwachung und „Bearbeitung“ („Zersetzung“, „Liquidierung“) der Künstlerszene und geben Informationen über das aktive, operative Eingreifen des Staates in die künstlerische Produktion preis. Allerdings verwendeten nicht nur die Künstler*innen performative Techniken; auch die Agent*innen mussten „performen“, um relevante Informationen über Performance-Kunst zu gewinnen.

Um die Relevanz dieser Fragen für die Gegenwart zu verdeutlichen, wird die Ausstellung 2019 stattfinden, in dem Jahr, in dem sich der Fall des Eisernen Vorhangs zum 30. Mal jährt. In der DDR war es die demokratische Opposition (darunter auch viele Künstler*innen), die 1989 die Stasi-Zentralen stürmten. Im Vorfeld der Ausstellung wurden umfangreiche und gezielte Recherchen in Geheimdienstarchiven in Ungarn, Polen, der Tschechischen Republik, Rumänien und Deutschland durchgeführt. Die Ausstellung konzentriert sich auf Beispiele aus diesen Ländern aus den Jahren 1960-1990.

Kuratiert wird die in Kooperation mit der Universität Zürich entstehende Ausstellung von Inke Arns, Kata Krasznahorkai und Sylvia Sasse.

ECKDATEN

Eröffnung: Freitag, 25.10.2019

Laufzeit: 26.10.2019 - 22.03.2021

Sprache: Kommunikation in DE und EN

Veranstaltungsort: HMKV im Dortmunder U, Ebene 3, Leonie-Reygers-Terrasse, 44137 Dortmund

In der Ausstellung werden ca. 25 – teils kleinteilige – künstlerische Positionen zu sehen sein. Außerdem soll Aktenmaterial des Ministeriums für Staatssicherheit (MfS) zu verschiedenen Fällen präsentiert werden.

FÖRDERER

Die Ausstellung wird gefördert durch die

Kulturstiftung des Bundes und das **Ministerium für Kultur und Wissenschaft des Landes Nordrhein-Westfalen**

Der HMKV wird gefördert durch die

Kulturbetriebe Stadt Dortmund / Dortmunder U

3. LEISTUNGSPROFIL

Gesucht wird ein*e Ausstellungsszenograf*in, die*der in der Lage ist, eine Ausstellung zu den vorgegebenen Bedingungen für den HMKV räumlich zu planen und zu gestalten.

Zu beachten sind folgende Anmerkungen / Voraussetzungen:

Ausstellungsfläche

- Die Ausstellungsfläche misst ca 800 qm
- Die max Bauhöhe misst, abhängig von der Position auf der Fläche, da unterschiedlich tiefe Decken-Unterrzüge, 3,00 m bis 3,20 m
- Die Grundstruktur der Ausstellung muss beibehalten werden (Wandbauten/Architektur), ebenso der HMKV Bookshop und Eingangsbereich.
- Decken können nicht gestrichen werden (Farbkante bei ca. 3 m Wandhöhe), siehe Dokumentation

Hoher Wall 15
44137 Dortmund
T +49 (0)231 496642-0
F +49 (0)231 496642-29

www.hmkv.de
info@hmkv.de

Hartware MedienKunstVerein e.V.
Ust-IdNr. DE268698763
Steuer-Nr.: 314/5702/7689
Amtsgericht Dortmund

Sparkasse Dortmund
BLZ: 440 501 99
Konto: 291004431

IBAN: DE68440501990291004431
BIC: DORTDE33XXX

vorheriger Ausstellungen des HMKV unter: <http://www.hmkv.de/mediathek/index.php>

- Das Dortmunder U ist brandschutztechnisch als Hochhaus zu bewerten. Deckeneinbauten können generell nicht gemacht werden bzw. benötigen entsprechende Freigaben.
- Das verwendete Leuchtensystem in der Ausstellung ist ERCO Optec Niedervolt Halogen (2009)
- Fachkräfte aus den Handwerksgerwerken: Holzverarbeitung, Metallverarbeitung und Maler stehen dem HMKV inhouse zur Verfügung
- Der HMKV verfügt über die entsprechenden Produktionsstätten und -technik.

Rechte

- Die ausschließlichen Nutzungsrechte für die vorliegend angefragte Gestaltungs- und Architekturdienstleistung sind dem HMKV räumlich und zeitlich uneingeschränkt zu überlassen
- Im Falle einer Übernahme der Ausstellung an einen anderen Ort dürfen das Szenografiekonzept bzw. gebaute Möbel und Konstruktionen frei weiterverwendet werden.
- Eine weitere Verwendung der angefertigten Gegenstände durch den HMKV darf in Absprache ebenfalls erfolgen, dies betrifft z.B. auch den Weiterverkauf von gebauten Möbeln und Gegenständen im Sinne der Wirtschaftlichkeit für den HMKV e.V. und die öffentlichen Fördermittel.
- Bei Verwendung von Bildern Dritter zur Inszenierung des Raumes sind die jeweiligen Nutzungsrechte und Bildunterschriften vom* von der Dienstleister*in zu klären, entsprechend zu behandeln und auch dem HMKV unaufgefordert schriftlich mitzuteilen. Das verwendete Material muss frei vom Recht Dritter sein. Nach Absprache kann ein Kauf oder die individuelle Anfrage von Nutzungsrechten durch den HMKV erfolgen.

Sonstiges

- Wir erwarten eine enge Absprache zwischen der Kuratorin und dem*r Ausstellungsszenograf*in.
- Wir erwarten eine reibungslose und detaillierte Kommunikation (via Mail und Telefon) während des gesamten Gestaltungs- und Bearbeitungsprozesses mit einem*r konstanten Ansprechpartner*in auf Seiten des*der Ausstellungsszenograf*en*in (auch beim HMKV gegeben).
- Anfragen/Angebote der weiteren damit verbundenen Dienstleistungen werden vom HMKV eingeholt. Hierzu muss eine detaillierte Abfrage von dem*r Ausstellungsarchitekt*en*in gestellt werden (Leistungsbeschreibung der Anfrage).

Leistungsumfang:

Im Einzelnen hat der*die Bieter*in folgende Leistungen zu erbringen:

Pos. 01

E.1 Briefing

KW 23, Mittwoch 05.06.2019, 15 Uhr

Inhaltliches und organisatorisches Briefing mit den Verantwortlichen
Besichtigung der Ausstellungsfläche im Dortmunder U, Ebene 3 und direkte Umgebung im Haus Dortmunder U
ca. 2,5h

Pos. 02

E.2 Entwurf

KW 29, Dienstag, 16.07.2019, 14 Uhr

Präsentation der Entwürfe, evtl. Alternativvorschlag
Ggf. Besprechung der Weiterentwicklung eines Entwurfs zur finalen Ausstellungsszenografie

Hoher Wall 15
44137 Dortmund
T +49 (0)231 496642-0
F +49 (0)231 496642-29

www.hmkv.de
info@hmkv.de

Hartware MedienKunstVerein e.V.
Ust-IdNr. DE268698763
Steuer-Nr.: 314/5702/7689
Amtsgericht Dortmund

Sparkasse Dortmund
BLZ: 440 501 99
Konto: 291004431

IBAN: DE68440501990291004431
BIC: DORTDE33XXX

Pos. 03

A.1 Besichtigungstermin vor Ort

KW 33

Präsentation d. finalen Entwurfs und weiterer Besichtigungstermin zur Überprüfung und Besprechung des Konzeptes am Ausstellungsort mit der Kuratorin

A.2 Finale Konstruktionspläne für Bauten

KW 37

Abgabe der Konstruktionspläne zum Bau von Sonderbauten / Möbeln o.ä.. Diese Pläne sollten in einem Vorstadium bereits mit dem Projektmanagement / Technische Leitung kurz abgesprochen sein.

A.3 Farbplan & Ideen zur Lichtgestaltung

KW 37

Abgabe aller Angaben zur Farbgestaltung (RAL Angaben) mit Flächenberechnung Außerdem eine Empfehlung zur Lichtgestaltung an die Kuratorin als abschließende Maßnahme der Inszenierung

4. ÜBERGABE NACH AUFTRAGSERTEILUNG

- Inhaltliches Ausstellungskonzept
- Künstler*innenliste und Linkliste für visuelle Eindrücke der Arbeiten und inhaltliche Orientierung
- Grundriss der Ausstellungsfläche (vermaßt), je nach Wunsch als .dwg / .shx / .pdf Datei
- evtl. weitere Unterlagen nach Absprache

5. NACHWEISE UND ERKLÄRUNGEN

Mit dem Angebot sind folgende Nachweise bzw. Erklärungen (zur fachlichen, personellen und technischen Eignung) einzureichen:

- **Detailliertes Kostenangebot** mit Kostenaufschlüsselung der Einzelpositionen laut Abfrage entsprechend der Einzelpositionen („3. Leistungsprofil“).
- **Zwei vergleichbare Referenzprojekte** aus dem Bereich Ausstellungsarchitektur. Die Daten müssen digital und anonymisiert (bzw. keine Logos oder Firmenname des*der Dienstleister*in in der Präsentation) eingereicht werden. Diese dienen zum Nachweis der fachlich relevanten Erfahrung und der Beurteilung der Gestaltungsästhetik. Der Anteil des*der Bieters*in an der Gestaltung der jeweiligen Architektur muss zweifelsfrei erkennbar sein.
- Ein **digitales Portfolio** (muss nicht anonymisiert werden) zur Beurteilung der weiteren Arbeit.
- eine Referenzliste aus der hervorgeht, dass Erfahrungen mit vergleichbarer Gestaltungs- und Szenografiedienstleistungen vorliegen, sowie mind. einen Referenzkontakt.
- die **Erklärung**, dass die personellen und technischen Voraussetzungen sowie die Bereitschaft bestehen, Aufträge auch unter erheblichen Zeitdruck zu erfüllen.
- ein **Bieter*innenprofil**, das folgende Angaben umfasst:
 1. Welche Ausbildung wurde absolviert bzw. welche Abschlüsse wurden im ausstellungs-/raumgestalterischen Bereich erreicht?

2. Werden / wurden Lehrtätigkeiten im gestalterischen Bereich (z.B. Lehraufträge an Hochschulen) durchgeführt bzw. werden / wurden Fachvorträge oder Fachbeiträge verfasst?
3. Wie viele feste Angestellte beschäftigen Sie (freie Honorarkräfte nicht berücksichtigt)?
4. Wie lange existiert das Unternehmen / die Agentur bereits?
5. Nimmt das Unternehmen / die Agentur regelmäßig an fachrelevanten Wettbewerben teil? Bitte nennen Sie einige der Wettbewerbsteilnahmen aus 2018 / 2019.
6. Hat das Unternehmen / die Agentur Preise oder Auszeichnungen erhalten?
7. Haben Sie eine besondere technische Ausstattung?
8. Welche Maßnahmen der Qualitätssicherung werden unternommen? Darunter sind unter anderem gemeint: die Belegung von fachlichen Fort- und Weiterbildungen, anderen Soft Skills, wie z.B. die Aneignung oder Zertifikate der Personalführung, zum Management etc.

6. LEISTUNGSZEITRAUM

Leistungszeitraum: Juni 2019 bis Ende Oktober 2019

7. ANGEBOTS- UND ZUSCHLAGKRITERIEN

Die Angebote sind bis spätestens **Montag, 20. Mai 2019, 12.00 Uhr (Ausschlussfrist)** einzureichen. Die Abgabe der Unterlagen, einschließlich der Referenzprojekte etc., hat per E-Mail an office@hmkv.de zu erfolgen.

Zuschlags- / Bindefrist: 31. Mai 2019

Der Zuschlag erfolgt auf das fachlichste und wirtschaftlichste Angebot nach Auswahl durch eine Jury anhand der nachfolgend aufgeführten Zuschlagskriterien.

Die Zuschlagserteilung erfolgt auf Grundlage der folgenden Kriterien:
 Gestalterische/architektonische Qualität der Referenzprojekte – 45%
 Bieter*innenprofil - 20%
 Angebotspreis – 20%
 digitales Portfolio – 15%

Die Beauftragung der Leistungspositionen erfolgt gestaffelt: Der HMKV erteilt nach Auswahl durch die Jury zunächst nur die Beauftragung der Positionen Pos. 01 bis Pos. 02. Erst nach der Präsentation der drei Gestaltungsentwürfen (Pos. 02) erfolgt eine weitere schriftliche Zu- oder Absage für die Leistungspositionen Pos. 03.

**

Bitte beachten Sie folgenden Hinweis:

Datenschutzklausel gem. §12 Abs. 2 Datenschutzgesetz NRW: Die von uns erbetenen, personenbezogenen Angaben werden im Rahmen des vorliegenden Vergabeverfahrens verarbeitet und gespeichert sowie gemäß der Mittelverwendungsanforderungen für öffentliche Fördermittel aus Nordrhein-Westfalen lt. Allgemeinen Nebenbestimmung zur Projektförderung (ANBest-P) verwaltet. Ihre Angaben sind Voraussetzung für die Berücksichtigung Ihres Angebots nach der Vergabe- und Vertragsordnung für freiberufliche Leistungen (VOF).

8. FRAGEN UND ANTWORTEN FAQ

Rückfragen sind ausschließlich schriftlich an die E-Mail-Adresse office@hmkv.de zu richten. Telefonische Rückfragen werden an diese E-Mail-Adresse verwiesen. Die Antwort erfolgt ebenfalls schriftlich per E-Mail.

Hoher Wall 15
 44137 Dortmund
 T +49 (0)231 496642-0
 F +49 (0)231 496642-29

www.hmkv.de
 info@hmkv.de

Hartware MedienKunstVerein e.V.
 Ust-IdNr. DE268698763
 Steuer-Nr.: 314/5702/7689
 Amtsgericht Dortmund

Sparkasse Dortmund
 BLZ: 440 501 99
 Konto: 291004431

IBAN: DE68440501990291004431
 BIC: DORTDE33XXX

Die Fragen und Antworten werden für alle Bieter*innen anonymisiert auf der Internetseite des HMKV unter www.hmkv.de (siehe Startseite: NEWS) veröffentlicht.

Wir freuen uns auf Ihr Angebot!

Hoher Wall 15
44137 Dortmund
T +49 (0)231 496642-0
F +49 (0)231 496642-29

www.hmkv.de
info@hmkv.de

Hartware MedienKunstVerein e.V.

Ust-IdNr. DE268698763
Steuer-Nr.: 314/5702/7689
Amtsgericht Dortmund

Sparkasse Dortmund
BLZ: 440 501 99
Konto: 291004431

IBAN: DE68440501990291004431
BIC: DORTDE33XXX

6/5